

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdüner (000014635)  
Überarbeitet am : 20.07.2011 Version : 13.0.0  
Druckdatum : 20.07.2011

---

### 01. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdüner  
Verwendung des Stoffes / der Zubereitung : REINIGUNGSMITTEL  
Hersteller/Lieferant : FLT Handel und Service GmbH  
Straße/Postfach : Rottkamp 2  
Nat.-Kenn./PLZ/Ort : 48653 Coesfeld  
Telefon : +49(0) 25 41-74 40  
Telefax : Anwendungstechnik / Produktsicherheit  
Ansprechpartner : www.flt-farben.de  
Notfallauskunft : Gefahrgutbüro GBK+49 (0)6132-84463

---

### 02. Mögliche Gefahren

#### Gefahrenbezeichnung

Richtlinie 67/548/EWG bzw. 1999/45/EG

Leichtentzündlich. · Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. · Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. · Reizt die Haut.

Einstufung : F ; R 11 · N ; R 51/53 · Xn ; R 65 · Xi ; R 38 · R 67

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. · Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. · Verursacht Hautreizungen. · Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Einstufung : Entz. Fl. 2 ; H225 · Asp. 1 ; H304 · Hautreiz. 2 ; H315 · STOT einm. 3 ; H336 · Aqu. chron. 2 ; H411

---

### 03. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### Chemische Charakterisierung

ALIPHATISCHE KOHLENWASSERSTOFFE

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

KOHLENWASSERSTOFFE, C6-C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 5% N-HEXAN ;  
Registrierungsnummer (EG) : 01-2119475514-33 ; EG-Nr. : 921-024-6; CAS-Nr. : 64742-49-0

Anteil : 75 - 100 %

Einstufung 67/548/EWG : F ; R11 N ; R51/53 Xn ; R65 Xi ; R38 R67

Einstufung 1907/2006 (GHS) : Entz. Fl. 2 ; H225 Asp. 1 ; H304 Hautreiz. 2 ; H315 STOT einm. 3 ; H336 Aqu. chron. 2 ; H411

#### Gefährliche Bestandteile oben genannter Stoffe/ Stoffgemische

N-HEXAN ; EG-Nr. : 203-777-6; CAS-Nr. : 110-54-3

Anteil :  $\geq 1 - < 5 \%$

Einstufung 67/548/EWG : F ; R11 Repr. Cat.3 ; R62 N ; R51/53 Xn ; R48/20 Xn ; R65 Xi ; R38 R67

Einstufung 1907/2006 (GHS) : Entz. Fl. 2 ; H225 Asp. 1 ; H304 Repr. 2 ; H361.F2D0 STOT wdh. 2 ; H373 Hautreiz. 2 ; H315 STOT einm. 3 ; H336 Aqu. chron. 2 ; H411

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

---

### 04. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewußtlosigkeit keine Verabreichung über den Mund. Weitere Hinweise siehe bei "Angaben zur Toxikologie".

#### Nach Einatmen

Person an die frische Luft bringen und warm halten. Betroffenen ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: Künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit: Seitenlagerung - Arzt rufen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdünnung (000014635)  
Überarbeitet am : 20.07.2011 Version : 13.0.0  
Druckdatum : 20.07.2011

---

### Nach Hautkontakt

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit Wasser und Seife abwaschen, nachspülen. Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden !

### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Reichlich mit Wasser spülen (10-15 Min.). Einen Arzt rufen.

### Nach Verschlucken

Nicht zum Erbrechen bringen, Arzt rufen. Viel Wasser trinken. Betroffenen ruhig halten.

---

## 05. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Geeignete Löschmittel

Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser).

### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### Besondere Gefährdung durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Ggf. Atemschutzgerät erforderlich.

### Zusätzliche Hinweise

Gefährdete Behälter bei Brand mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

---

## 06. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

### Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

### Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine organischen Lösemittel benutzen.

---

## 07. Handhabung und Lagerung

### Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Material kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen ausschließlich geerdete Leitungen benutzen. Das Tragen antistatischer Kleidung incl. Schuhwerk wird empfohlen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht Essen und Trinken - Nicht Rauchen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.

### Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Lagerung in Übereinstimmung mit der Betriebssicherheitsverordnung. Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern.

### Zusammenlagerungshinweise

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdüner (000014635)  
Überarbeitet am : 20.07.2011 Version : 13.0.0  
Druckdatum : 20.07.2011

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Lagerklasse VCI : 3

## 08. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muß ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

KOHLLENWASSERSTOFFE, C6-C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 5% N-HEXAN ; CAS-Nr. : 64742-49-0

Spezifizierung : TRGS 900 - Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz ( D )  
Wert : 200 ppm / 1000 mg/m<sup>3</sup>  
Kategorie : 4  
Bemerkungen : 31  
Versionsdatum : 05.02.2004

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 ( D )

Spezifizierung : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert ( D )  
Wert : nicht relevant

### Persönliche Schutzausrüstung

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### Atemschutz

Bei Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwerten muß ein für diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden. Je nach Siedebeginn des Produktes: Atemfilter A (> 65 °C) oder AX (< 65 °C), oder umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.

#### Handschutz

Lösemittelbeständige Schutzhandschuhe tragen. Material: Neopren, PVA. Nach dem Händewaschen verlorenegegangenes Hautfett durch fetthaltige Hautsalben ersetzen.

#### Augenschutz

Schutzbrille verwenden.

#### Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

## 09. Physikalische und chemische Eigenschaften

### Erscheinungsbild

Form : Flüssig  
Farbe : Farblos

### Sicherheitsrelevante Daten

Siedepunkt/-bereich :	( 1013 hPa )	80,0 - 110,0	°C	
Flammpunkt :	ca.	20,0	°C	DIN EN ISO 1523
Zündtemperatur :		250,0	°C	
Untere Explosionsgrenze :		0,8	% b.v.	
Obere Explosionsgrenze :		6,5	% b.v.	
Dichte	( 15 °C )	ca.	0,714	g/m <sup>3</sup>
H2O-Löslichkeit :	( 20 °C )		Nicht mischbar.	
pH-Wert :	( 20 °C / Konz. )		nicht anwendbar	
Gehalt VOC (EG) :	( 20 °C )	100,0	Gew. %	gem. RL 1999/13/EG

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdüner (000014635)  
Überarbeitet am : 20.07.2011 Version : 13.0.0  
Druckdatum : 20.07.2011

---

Gehalt VOC (Decopaint) : ( 20 °C ) 100,0 Gew. % gem. RL 2004/42/EG

---

### 10. Stabilität und Reaktivität

#### Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

#### Zu vermeidende Stoffe

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

#### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte, wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide, entstehen.

---

### 11. Toxikologische Angaben

#### Erfahrungen aus der Praxis

Bei Einatmen/Augenkontakt: In hohen Konzentrationen Reizung der Schleimhäute, betäubende Wirkung, sowie Beeinträchtigung der Reaktionszeit und des Koordinationssinnes möglich. Bei längerem Einatmen hoher Dampfkonzentrationen können Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Übelkeit etc. auftreten. Bei Kontakt mit dem Produkt besteht die Gefahr von Hautresorption sowie der Reizung von Haut und Schleimhäuten. Bei Augenkontakt: Reizung.

#### Weitere Hinweise zur Toxikologie

Die toxikologische Einstufung des Produktes wurde aufgrund der Ergebnisse des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

---

### 12. Umweltbezogene Angaben

#### Weitere Hinweise zur Ökologie

##### Allgemeine Hinweise zur Ökologie

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften ordnungsgemäß beseitigen.

#### Stoff / Zubereitung

Abfallschlüssel  
070104

---

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport ADR/RID

##### Klassifizierung

Klasse : 3

UN-Nummer : 1268

Sondervorschriften : 640D · LQ 4 · E 2

##### Bezeichnung des Gutes

ERDÖLDESTILLATE, N.A.G.

##### Verpackung

Verpackungsgruppe : II

Gefahrzettel : 3 / (N)

Kemlerzahl : 33

Klassifizierungscode : F1

#### Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

##### Klassifizierung

IMDG-Code : 3

UN-Nummer : 1268

E 2

##### Bezeichnung des Gutes

PETROLEUM DISTILLATES, N.O.S.

EmS-Nummer : F-E / S-D

Marine Poll. : -

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdüner (000014635)  
Überarbeitet am : 20.07.2011 Version : 13.0.0  
Druckdatum : 20.07.2011

### Verpackung

Verpackungsgruppe : II  
Gefahrzettel : 3

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

#### Klassifizierung

Klasse : 3  
UN-Nummer : 1268  
E 2

#### Bezeichnung des Gutes

PETROLEUM DISTILLATES, N.O.S.

### Verpackung

Verpackungsgruppe : II  
Gefahrzettel : 3

## 15. Rechtsvorschriften

### Kennzeichnung (67/548/EWG oder 1999/45/EG)

Kennbuchstabe/n und Gefahrenbezeichnung/en des Produkts



F+ ; Leichtentzündlich



Xn ; Gesundheitsschädlich



N ; Umweltgefährlich

### Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

KOHLLENWASSERSTOFFE, C6-C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 5% N-HEXAN ; CAS-Nr. : 64742-49-0

#### R-Sätze

11 Leichtentzündlich.  
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
38 Reizt die Haut.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### S-Sätze

29/35 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.  
62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.  
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
64 Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewußtsein ist).

### Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (GHS)

#### Einstufung

##### Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien

Entz. Fl. 2 · Hautreiz. 2 · STOT einm. 3 · Asp. 1 · Aqu. chron. 2

#### Kennzeichnung

##### Gefahrenpiktogramme

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdüner (000014635)  
Überarbeitet am : 20.07.2011 Version : 13.0.0  
Druckdatum : 20.07.2011



### Signalwort

Gefahr

### Gefahrenbestimmende Komponente/n zur Etikettierung

KOHLENWASSERSTOFFE, C6-C7, N-ALKANE, ISO-ALKANE, CYCLISCHE VERBINDUNGEN, < 5% N-HEXAN ; CAS-Nr. : 64742-49-0

### Gefahrenhinweise

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P304/340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.  
P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
P501 Inhalt/Behälter gemäß den lokalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

## Nationale Vorschriften

### Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Brennbare Flüssigkeit (R11), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten.  
VbF-Klasse (bis 31.12.2002) : AI

### Wassergefährdungsklasse

Klasse : 2

## 16. Sonstige Angaben

### Sonstige Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

### Sicherheitsrelevante Änderungen

14. Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE · 14. Klassifizierung (ADR) · 14. Bezeichnung des Gutes (ADR) · 14.  
Seeschifftransport IMDG/GGVSee · 14. Bezeichnung des Gutes (IMDG) · 14. Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR · 14.  
Bezeichnung des Gutes (ICAO) · 15. Wassergefährdungsklasse

### R-Sätze der Inhaltsstoffe

11 Leichtentzündlich.  
38 Reizt die Haut.  
48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### GHS Gefahrenhinweise der Inhaltsstoffe

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

Handelsname : FLT Sepzial-Waschbenzin  
Verdünnern (000014635)  
Überarbeitet am : 20.07.2011 Version : 13.0.0  
Druckdatum : 20.07.2011

---

H361.F2D0	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

---

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

---